

## Das „Kleingedruckte“

### Kosten / Sonderkonditionen / Storno

#### **Kosten:**

Sem.-Gebühr: 300,- € (Firmen) / 240,- € (Selbstzahler, privat) zzgl. MWST  
zzgl. ca. 25,- € Tagungspauschale pro Veranstaltungstag (für Raum, Mittagessen, Getränke)

- Bei Zahlung 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn gewähren wir
- 10 % Rabatt für alle Teilnehmenden
  - 15 % Rabatt für selbst zahlende inbalance-Ausbildungsteilnehmer/innen

#### **Stornobedingungen:**

Bei schriftlichem Rücktritt nach verbindlicher Anmeldung berechnen wir:  
6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 25 % der Seminargebühr  
2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 50 % der Seminargebühr; danach 100 %.  
Diese Regelung gilt für den Fall, dass vom Abmeldenden kein Ersatzteilnehmer gefunden wird.

#### **Anmeldung (Kurs-Nr. MPM 2009 & MPM 2010):**

Die Anmeldung wird gültig mit Einsendung des hierfür vorgesehenen unterschriebenen Anmeldeformulars. Inbalance MEDIATION versichert, die erfragten Daten ausschließlich zur Seminarverwaltung zu verwenden und nicht an Dritte weiterzugeben.

#### **Kontakt:**



**inbalance**  
MEDIATION

Institut für Konfliktmanagement, Kommunikation und Beratung  
Svea & Hans-Jürgen Rojahn  
65795 Hattersheim, Im Höhlichen 14,  
fon 0 61 90 – 93 02 00, fax 0 61 90 – 93 02 10  
info@inbalance-mediation.de / [www.inbalance-mediation.de](http://www.inbalance-mediation.de)

# Ergänzungskurs

# Mehrparteien- und Gruppen- Mediation

2009 & 2010



**inbalance**  
MEDIATION

## Ziele, Umfang & Termine

### Mehrparteien-Mediation / Mediation mit Gruppen

Mehr-Parteien-Mediationen und Mediationen in und zwischen Gruppen / Teams gehören zu den anspruchsvolleren Aufgaben für MediatorInnen.

Durch die Anwesenheit mehrerer Personen, deren Beziehungsgeflechte, eventuell bestehenden Koalitionen und Hierarchien ist nicht nur die fachliche Kenntnis systemischer Zusammenhänge, sondern auch eine vermehrte Aufmerksamkeit und Sensibilität für gruppendynamische Phänomene erforderlich. Dazu braucht es auch ein angemessenes Repertoire spezieller Methoden und Techniken, die für den Umgang mit Gruppen und Teams geeignet sind. Zudem ist für diese Mediationen eine sehr gründliche Vorbereitung und Planung angesagt.

#### **Ziele / Zielgruppe / Teilnahmevoraussetzungen:**

- Für Mediatoren/innen mit mindestens 80 Stunden abgeschlossener Mediationsausbildung
- Ergänzung der erworbenen Fähigkeiten, Kenntnisse und Methoden für das Feld der Mehrparteien-Mediation, der Mediation in und zwischen Gruppen/Teams
- Spezialisierende Qualifikation zur Anerkennung als Mediator/in BM®

### Qualitätsmanagement

Als Mitglieder des Bundesverbandes Mediation e.V., insbesondere aber als von dort anerkannte **Ausbilder für Mediation BM®** sorgen wir bei der Konzeption, Durchführung und Zertifizierung unserer Veranstaltungen für die Einhaltung der „Standards und Ausbildungsrichtlinien des Bundesverbandes Mediation e.V.“ Dies soll auch unseren TeilnehmerInnen eine entsprechende Anerkennung als **Mediator/in BM®** ermöglichen.

#### **Umfang / Termine:**

- 15 Stunden Seminar an 2 Tagen (je 7 Stunden; täglich 10.00 – 18.00 Uhr)
- Kurs-Nr. **MPM 2009:** Sa./So. 28.-29.11.2009
- Kurs-Nr. **MPM 2010:** Sa./So. 27.-28.11.2010

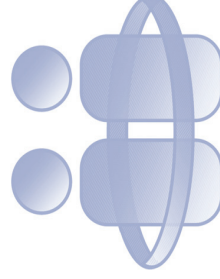
#### **Gruppengröße:**

Mindestens 8, maximal 18 Teilnehmer/innen

#### **Veranstaltungsort:**

Exerzitienhaus Hofheim  
Franziskanisches Zentrum für Stille und Begegnung  
65719 Hofheim am Taunus, Kreuzweg 23  
Tel.: 0 61 92 – 99 04 – 36 (Jutta Merz)

Übernachtung/Frühstück vor Ort ist gegen Selbstkosten möglich.



## Themen, Arbeitsweise, Team

### Seminarinhalte & Referenten

#### **Themen / Inhalte:**

- Mehrparteienmediation und Gruppenkonflikte im systemischen Kontext
- Konfliktkonstellationen & Besonderheiten in der Gruppenmediation
- Mediationen in / zwischen Gruppen in Nonprofit- und Profit-Organisationen
- Mediation in Berufs- und Arbeitswelt
- Ergänzung & Vertiefung von Methoden & Interventionen
- Entwicklung von Mediations-Designs (Vorbereitung und Planung von Mediationen)
- Praktische Übungen und Rollenspiele
- Erfahrungsaustausch & Reflexion
- Fallsupervision zu eingebrachten Mediationsfällen (bei Bedarf)
- Supervision zur eigenen Rolle und Weiterentwicklung

#### **Arbeitsweise:**

Im Interesse von Teilnehmer- und Prozess-Orientierung legen wir Wert auf die Entwicklung einer dynamischen Agenda, d.h. Verlauf und Inhalte werden zu Beginn der Veranstaltung mit der Gruppe besprochen und im Verlauf des Seminar-Prozesses bei Bedarf dynamisch angepasst; dabei wechseln wir theoretische Inputs, Gruppenarbeit, praktische Übungen und Rollenspiele methodisch miteinander ab.

Alle Interessierten sind eingeladen, eigene Konfliktfälle, anstehende Mediationen und konkrete Fragestellungen für Fallarbeit (und bei Bedarf auch für Fall-Supervision) mit einzubringen.

Alle Teilnehmenden erhalten ausführliche Handouts und nach der Veranstaltung Fotoprotokolle aller visualisierten Seminarergebnisse.

#### **Ausbildungsleitung / Team:**

- Svea Rojahn, inbalance MEDIATION, Hattersheim, Mediatorin BM®, Ausbilderin für Mediation BM®
- Hans-Jürgen Rojahn, inbalance MEDIATION, Hattersheim, Mediator BM®, Ausbilder für Mediation BM®